

Thema: Prater Wien

Autor: CHRISTOPHER WURMDOBLER

Auf dem Kindchristlmarkt

Adventmärkte? Kinder finden sie gut – wenn's dort ein Spezialprogramm gibt

REPORTAGE:

CHRISTOPHER WURMDOBLER

Um 10 Uhr vormittags ist auf dem Christkindlmarkt vorm Wiener Rathaus schon überraschend viel Betrieb. Schulklassen und Kindergartengruppen spazieren mit ihrem Aufsichtspersonal über das Weihnachtsfestivalgelände; man schaut sich Kitsch und Kram an und am Ende des Ausflugs in die Stadt hat sicher jeder Zweite so eine doofe rote Nikolomütze mit roten Blinkelichtern auf dem Kopf.

Warum auch immer: Kinder finden Weihnachtsmärkte offenbar super interessant und zwingen ihre Eltern immer öfter, mit ihnen gemeinsam die Adventrummelplätze zu besuchen, die jetzt wieder überall in der Stadt aufgepoppt sind. Müttern und Vätern bleibt oft nichts anderes übrig, als bei Punsch (siehe Seite 38) dem Nachwuchs dabei zuzuschauen, wie er eine Süßigkeit nach der anderen verdrückt; Runde um Runde mit dem Pony dreht. Stille Zeit der frommen Vorfreude? Von wegen: Halligalli bis zum Abwinken.

Christkindls Werkstatt

Dabei wird Kindern auf vielen Wiener Adventmärkten einiges geboten. Wiens größter Weihnachtsmarkt im und vor dem Rathaus hat den Ruf, auch der kinderfreundlichste zu sein. Mit dem Eisenbähnchen geht's durch den Rathauspark mit seinen lichter-geschmückten Bäumen. Hier wohnt ein „Christkind“ in einer Art Hexenhaus, dort spielt eine mechanische Puppenkapelle und im „Wolkenpostamt“ kann man sogar die Feiertagspost aufgeben.

In der „Christkindlwerkstatt“ können die lieben Kleinen nach Lust und Laune backen und basteln, im Rathaus selbst zieht an den Wochenenden der Kinderfreunde-Kasperl seine Show ab (13.30 u. 14.30 Uhr).

Amadeus und Diego

Weniger sozialdemokratische Kinderkultur wird vor der Karlskirche vermittelt. Der eher lässige Weihnachtsmarkt dort beschäftigt ausgebildete Kinderbetreuerinnen, und im „Himmelszelt“ wird einiges an (Show-) Programm geboten (tägl. 16 Uhr). Draußen warten

Wiens erstes „Ringelspiel aus Fundgegenständen“, das nur mit Muskelkraft angetrieben wird, eine Strohlandschaft, in der Kinder sich austoben können, Ponys für einen kleinen Ausritt und Amadeus und Diego. Die beiden Lamas begleiten Kinder auf einem Ausflug durch den Park.

Auch in den drei Wiener Weihnachtsdörfern auf dem Maria-Theresien-Platz, im Alten AKH und beim Schloss Belvedere hat man sich auf Besucher mit kleinen Kindern eingestellt. Wer keine Lust auf Bahnfahrt um die verhüllte Maria Theresia hat, kann an den Kinderprogrammen im Kunsthistorischen oder im Naturhistorischen Museum teilnehmen.

Im Alten AKH wartet eine Reihe von Fahrgeschäften. Der Weihnachtsmann kommt mit dem Rentierschlitten, samstags ist ab 14 Uhr Kasperl-Zeit. Im Belvedere schließlich findet sonntags eine „Christkindlwerkstatt“ statt. Da wird nach einer Führung vergoldet und gebastelt (10.30 Uhr für 3- bis 6-Jährige; 14.30 Uhr für Kinder zwischen 6 und 12).

Die Ernährungsexpertin bäckt

Am Spittelberg, Klassiker unter den Weihnachtsmärkten, unterhält mittwochs (16 Uhr) Puppentheater das junge Publikum. Sonntags können Kinder ab 15 Uhr Kekse backen. Unter Anleitung einer Ernährungsexpertin übrigens. Woanders machen das die Engerln. Oder zu Hause Mütter, Väter oder Omas. Vielleicht aber backt man einfach nicht mehr selbst? ☘

- 1 **Rathaus(platz)** Christkindl-Express, Ponyreiten, Kasperl, Christkindls Werkstatt
- 2 **Freyung** Kasperl, Strolchi & Co
- 3 **Maria-Theresien-Platz** Eisenbahn
- 4 **Altes AKH** Eisenbahn, Karussell, samstags kommt der Kasperl
- 5 **Schloss Belvedere** Christkindlwerkstatt
- 6 **Karlsplatz** Theater, Ringelspiel, Lamas, Ponys, Strohlandschaft, Kinderbetreuung
- 7 **Spittelbergviertel** Puppentheater, Backen
- 8 **Schloss Schönbrunn** Weihnachtswerkstatt, Adventlesungen, Marionettentheater
- 9 **Türkenschanzpark** Karussell, Seifenblasenshow mit Dr. Bubbles, Glasbläserwerkstatt
- 10 **Millennium City** Zauberer, Feuershow
- 11 **Riesenradplatz** „Kinder Adventure Tour“
- 12 **Museumsquartier** Wintermärchenparade
- 13 **Blumengärten Hirschstetten** Basteln

ILLUSTRATION

BIANCA

TŠCHAIGNER

Thema: Prater Wien

Autor: CHRISTOPHER WURMDOBLER



Vor der Karlskirche können Kinder im Stroh toben oder mit Lamas spazieren gehen. In der Brigittenau kommt der Nikolo